

Öl absaugen beim CR74WJ - V8 4.0 TDI

Beitrag von „coala“ vom 9. Februar 2025 um 15:33

Servus Gunther,

der V8 TDI im CR hat 4.0 l Hubraum, 4.2 l waren es beim 7P. Das habe ich im Titel korrigiert, um etwaige Verwirrungen zu vermeiden.

Zumindest beim V6 Benziner und beim V6 TDI gibt es jeweils eine Öffnung am Motor, die normalerweise mit einem kleinen Kunststoffstopfen verschlossen ist. Die dient zur manuellen Ölstandspeilung mit einem separat zu erwerbenden VW-Servicetool, einem verstellbaren Peilstab. Über diese Öffnung kann mit einem geeigneten Schlauch auch Öl abgesaugt werden. Ohne es wirklich zu wissen vermute ich mal, dass auch der V8 TDI eine solche Kontrollöffnung haben wird. Da müsstest du mal nach einem verdächtigen Blindstöpsel suchen, der aber gerne erst mal nach Abnahme der Motorabdeckung sichtbar wird.

Fährst du denn so viel Kurzstrecke, dass du damit ein Problem hast? Ich hatte den V8 TDI 42 Monate und bin auftragsbezogen auch sehr oft bloß 6 km zum Kunden und dann Stunden später wieder zurück gefahren. Das Ganze auch im Winter und ich hatte nie Probleme mit einem zu hohen Ölstand. Zwei Tipps, falls du mit Kurzstrecken geplagt bist:

- 1.) Im Winter die Standheizung (falls vorhanden) nutzen und nach Motorstart laufen lassen, das verkürzt die Aufwärmzeit des Motors.
- 2.) Wenn du im Menü des Discover noch die Option "Zuheizer automatisch" hast (entfiel irgendwann), dann klicke die Checkbox an, Motor und Öl kommen damit schneller auf Temperatur.
- 3.) Deaktiviere in der kalten Jahreszeit die Start-Stopp-Funktion, das verschärft die Situation nämlich noch zum Negativen hin.

Ich möchte dir grundsätzlich davon abraten, mehrfach Öl abzusaugen. Die ins Öl gelangten Kondensate konzentrieren sich nämlich hierdurch jedes Mal weiter auf, wodurch Ölqualität und Schmierfähigkeit permanent abnehmen. Das ist gar nicht gut. Nimm besser einen Ölwechsel vor, in einer freien Werkstatt ist dieser auch bezahlbar.

Grüße

Robert